

VITA Annette Hilt

Forschungsschwerpunkte

Systematisch:

- Phänomenologie und Hermeneutik sowie ihre methodologische Selbstreflexivität
- Philosophische Anthropologie mit ihren Verbindungen zur Erkenntnistheorie, Natur- und Religionsphilosophie, zur medizinischen Anthropologie, den Sozial- und Kulturwissenschaften sowie der Ästhetik
- Praktische Philosophie, Ethik, Sozialphilosophie
- Bildungsphilosophie

Historisch:

- Antike Philosophie
- Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts sowie der Gegenwart

Akademische Positionen

Seit 2020	Professorin für Philosophie an der <i>Cusanus-Hochschule</i> , Bernkastel-Kues
Seit Januar 2019	Wissenschaftliche Koordination an der <i>Internationalen Eugen Fink-Forschungsstelle für Philosophische Anthropologie und Sozialphilosophie</i> , Johannes Gutenberg-Universität, Mainz
2008 – 2018	Wissenschaftliche Angestellte, <i>Philosophisches Seminar (Abt. Praktische Philosophie, Internationale Eugen Fink-Forschungsstelle)</i> , Johannes Gutenberg-Universität Mainz
2013 – 2015	Lehraufträge für Philosophie, <i>Universität Koblenz/Landau</i>
2007 – 2009	Wissenschaftliche Angestellte, <i>Philosophisches Seminar, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg</i>
2007 – 2008	Wissenschaftliche Mitarbeit am <i>Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</i> (Organisation des Forschungsprojektes <i>Endlichkeit, (Un-)Sterblichkeit und die Sterbehilfe-Debatte</i>)
2004 – 2006	Wissenschaftliche Angestellte am <i>Zentrum für Ethik und Recht in der Medizin am Universitätsklinikum Freiburg</i> . Koordination des Forschungsprojektes <i>Der Status des extrakorporalen Embryos</i> .
1999 – 2001	Wissenschaftliche Mitarbeit im DFG-Project <i>Heidegger und der Neukantianismus</i> , <i>Philosophisches Seminar, Eberhard-Karls-Universität Tübingen</i>

Bildung

- 2004 Promotion, *Albert Ludwigs-Universität* Freiburg/Brsg. (Aristoteles' Philosophie des Lebendigen, Betreuer: Prof. Dr. Günter Figal/Prof. Dr. Hans-Helmuth Gander)
- 1994 – 1999 Magisterstudium in Philosophie, Literaturwissenschaft und Empirische Kulturwissenschaften an der *Eberhard-Karls-Universität* und der *State University of New York at Stony Brook*. Magister in Philosophie: *Die Sprachphilosophie von E. Levinas*, Betreuer: Prof. Dr. Günter Figal
- 1994 Abitur, *Geschwister-Scholl-Gymnasium*, Ludwigshafen/Rhein